

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXXIII.

Den 18. August 1792.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Am 10. d. gieng der Fürst Sanjorski, aus Carlsbad kommend, hier durch nach Pohlen; ingleichen der Graf Grabowski, aus Pohlen, hier durch nach Dresden; ferner eine Estafette von Schmiedefeld her.

### Unglücksfall.

Am 10. d. erhieng sich allhier ein abgedankter Soldat Friedrich Müller, 76 Jahr alt.

## II. Aus dem Vaterlande.

Am 3. Jul. hielt E. Hochedl. Hochw. Magistrat zu Görlitz die gewöhnliche Rathskür, bey welcher Herr Bürgermeister No-drach die Stadtregierung für das künftige Jahr von dem Herrn Bürgermeister Hartmann übernahm. Die Kürpredigt hielt der Subdiaconus Herr Böhmer.

Dresden, den 16. Aug. Nächstkünftigen Sonnabend, als den 18. d. erwarten wir unsere Durchlachtigste Landesmutter aus dem Wolkensteiner Bade in hiesiger Residenz zurück. Die Einwohner Wolkensteins sind über die gnädige Herablassung dieser guten Fürstin von tiefster Ehrfurcht und unterthäniger Liebe durchdrungen, und sehen diesem Abschiede mit traurigem Herzen entgegen.

Beym Kurfürstl. Oberconsistorio zu Dresden sind seit kurzem confirmirt worden: Herr Christian Gottlob Klemm, als Cantor zu Elstrawerda; Herr M. Johann Christian Gensel, als Pastor Substitut. zu Bärenstein, Annaberg. Inspect. Herr M. Christian Friedrich Weinart, als Pastor Substitut zu Dona, Pirnaischer Diöces; Herr Christian Gottlieb Riehmer, als Pastor Substit. zu Schönfeld, Großsen-

Hh

sen-